

Claudia

© Ape& Feuerstein `89

Solange wie ich denken kann
wohnte unter uns immer nur Claudia
wir spielten schon als Kind zusamm`n
manchmal war es schön und manchmal trauriger
auch wenn uns`re Eltern kegeln war`n
so hat es bei mir doch niemals zoom gemacht
und ich verehrte Claudia als Märchenfee
und wollt`se nie für eine Nacht

Heut` ist Claudia beim Film
und lächelt wie tausend Chinesen
und sie tut auf einmal so
als wär zwischen uns nie was gewesen

Dann fuhren wir nach Griechenland
im Auto, unsre Eltern, ich und Claudia
im Zelt wo man nur Kriechen kann
kroch Claudia zu mir, das heißt, ich glaubt`es da
denn sie verschwand ohne ein Wort
und Fritz mit dem Shirocco hat mich ausgelacht
und ich verehrte Claudia als Märchenfee
und wollt`se nie für eine Nacht

Heut` ist Claudia beim Film...

Dann schrieb ich ihr einen Brief
der war richtig agressiv
warum tust du mir so weh
meine kleine Märchenfee...

Dann schrieb sie mir zurück sie wußte
nichts von ihrem Glück ein Küsschen, Claudia
dann zog sie mit den Eltern fort mein Herz zersprang
und ich wurd` immer trauriger
Nach Jahren sah ich sie geschminkt, ich winkte
sie hat mich nichtmals angelacht
und ich verehrte Claudia als Märchenfee
und wollt`se nie für eine Nacht